

Faxantwort

An: Bayern Innovativ GmbH

Fax: +49 911-20671-733

Ich melde mich an zu dem Cluster-Forum

Schlanker Materialfluss

am 30. September 2008 in München.

Anmeldung bitte bis 23. September 2008, pro Person jeweils ein Formular

Bitte senden Sie mir eine Anmeldebestätigung und Rechnung.
Teilnahmegebühr und Anmeldebedingungen siehe Veranstaltungshinweise.

Vortragsreihe **Flexibilität & Lean Logistics**

Vortragsreihe **Softwareeinsatz und Integrationsansätze schlanker Materialflüsse**

Absender: Bitte in Druckbuchstaben schreiben

Titel, Vorname, Name

Firma/Institution

Abteilung/Position

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Wirtschaft Hochschule/Behörde

Forum MedTech Pharma e.V.

Student (bitte Ausweiskopie beilegen) Presse (bitte Ausweiskopie beilegen)

Partner, Medienpartner, Aussteller

Partner



Medienpartner



In der begleitenden Fachaussstellung präsentieren sich u.a.:

- ADE Vertriebs GmbH, Großwallstadt
- Böllhoff GmbH, Bielefeld
- Cluster Automotive, Nürnberg
- Cluster Logistik, Nürnberg
- ifp - Prof. Dr. Ing. Milberg Institut für Produktion und Logistik GmbH & Co. KG, Haar
- lepros GmbH - Schlanke Prozesse & Systeme, Grafing
- ORYX Technologies GmbH, Wessling

Anfahrt



Veranstaltungshinweise

Gesamtkoordination

Bayern Innovativ GmbH
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg

Tel.: +49 911-20671-232
Fax: +49 911-20671-733

E-Mail: cluster-logistik@bayern-innovativ.de
www.bayern-innovativ.de

Tagungsort

Konferenzzentrum München
Lazarettstraße 33
80636 München

Tagungszeit

Dienstag, 30. September 2008
10:00 – 17:30 Uhr Vorträge
09:00 – 18:30 Uhr Ausstellung

Anmeldung

Anmeldung im Internet unter:
www.bayern-innovativ-shop.de/materialfluss2008
oder per Fax an:
+49 911 20671-733

Anmeldeschluss 23. September 2008

Teilnahmegebühr

Inkl. Tagungsunterlagen, Imbiss und Erfrischungsgetränken

Wirtschaft: **€ 290,-**

Hochschulen, Behörden sowie Mitglieder des Forum MedTech Pharma e.V.: **€ 180,-**

Studenten **€ 30,-**

Alle Preise verstehen sich zzgl. 19% MwSt.

Tagesaktuelle Information

www.bayern-innovativ.de/materialfluss2008

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Die Rechnung folgt separat an Ihre Postadresse, soweit Sie keine anderslautende Rechnungsanschrift angegeben haben. Die Stornierung ist bis zum **23. September 2008** kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich.

Bayern Innovativ



Cluster-Forum



Schlanker Materialfluss

Flexible Produktion durch Lean Management



Bildnachweis: Fraunhofer Institut, Faurecia, Schenker Deutschland AG

28201_werbersbuero.de

Konferenzzentrum München
30. September 2008



Einladung



Prof. Dr. Josef Nassauer
Geschäftsführer
Bayern Innovativ GmbH
Nürnberg



Prof. Dr. Willibald A. Günthner
Lehrstuhl für Fördertechnik
Materialfluss Logistik
TU München, Garching

Lean Management, Lean Production, Lean Logistics – Zentrale Bestandteile des Lean-Gedankens sind Auffinden und Eliminieren von Verschwendung in den Produktionsabläufen, von unnötigen Transportwegen über vermeidbaren Ausschuss bis zu ungenutztem Potenzial von Mitarbeitern. Entscheidend ist das Zusammenspiel der einzelnen Maßnahmen.

Die Idee der schlanken Produktion beruht auf der bei Toyota vor über 30 Jahren entwickelten Organisation der Abläufe, im Gegensatz zu der damals in den USA und Europa vorherrschenden gepufferten Produktion.

Dieser Ansatz erfordert auch schlanke Materialflüsse, die auf eine optimale Auslastung von Maschinen und Personal abzielen mit einer Bereitstellung von Teilen und Systemen just-in-time oder sogar just-in-sequence. Gerade in der Automobilindustrie mit zunehmender Individualisierung der Fahrzeuge ist schlanker Materialfluss entscheidend, um bei hoher Effizienz auch die geforderte Flexibilität zu erreichen.

Die Grundprinzipien von „Lean“ sind ein maßgebender Faktor für internationale Wettbewerbsfähigkeit und lassen sich auch in bereits bestehende Produktionssysteme und Unternehmensstrukturen integrieren, wobei sich Werkzeuge und Methoden kontinuierlich weiter entwickeln.

Vor diesem Hintergrund organisiert die Bayern Innovativ GmbH, verantwortlich für das Management der Cluster Automotive und Logistik, unterstützt durch die IHK für München und Oberbayern das Cluster-Forum „Schlanker Materialfluss – Flexible Produktion durch Lean Management“.

Experten aus Forschung, Beratung und Industrie präsentieren realisierte Lösungen hinsichtlich Kanban und Toyota Produktionssystem, berichten über Erfahrungen der Synchronisierung mit vorhandenen EDV-Systemen, stellen neue Konzepte bei Fabrikplanung und Wertstromdesign vor und diskutieren Marktpotenziale wie auch Grenzen der einzelnen Methoden.

Wir laden Sie herzlich ein und würden uns freuen, Sie in München begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Josef Nassauer
Cluster Automotive

Prof. Dr. Willibald A. Günthner
Cluster Logistik

Programm, 30. September 2008

Cluster-Forum

Schlanker Materialfluss Flexible Produktion durch Lean Management

Ab 09:00 Ausgabe der Tagungsunterlagen

Die Potenziale schlanker Materialflüsse aus heutiger Sicht

10:00 – 10:10 Begrüßung und Einführung
Prof. Dr. Josef Nassauer
Geschäftsführer, Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

10:10 – 10:20 Grußworte
Peter Driessen
Hauptgeschäftsführer, IHK Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

10:20 – 10:50 Neue Marktchancen durch ganzheitliche Lean-Ansätze – Ergebnisse der „Lean Studie 2007“
Philipp Dickmann
Gesellschafter, Iepros GmbH – Schlanke Prozesse & Systeme, Grafing und Herausgeber des Buches „Schlanker Materialfluss“

10:50 – 11:20 Potenziale im Materialfluss der Zukunft
Prof. Dr.-Ing. Christoph Maier
Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen, Hochschule Rosenheim

11:20 – 11:50 Synchrone Produktion – verschwendungsarme Produktion
Andreas Meynert
Geschäftsführender Gesellschafter, SPS Management Consultants Deutschland GmbH, Bochum

11:50 – 13:15 Mittagspause

Flexibilität & Lean Logistics

Moderation: Frank Hoppe
Management Cluster Logistik,
Bayern Innovativ GmbH, Nürnberg

13:15 – 13:45 Flexibilität im Unternehmen – Erfahrungen aus Forschung und Praxis

Dr. Julia Boppert
Markt und Wirtschaft, München

13:45 – 14:15 Schlanke und flexible Produktion durch Wertstromdesign und Fabrikplanung

Robert Kuttler
Geschäftsführer, Institut für Produktionstechnik (IFP) GmbH, Haar bei München

14:15 – 14:45 Erfahrungen bei der Einführung eines Produktionssystems bei der Webasto AG

Faruk Bilgin
Leiter Webasto-Produktions-System,
Webasto AG, Stockdorf

14:45 – 15:30 Kaffeepause

15:30 – 16:00 Erfolgreich durch Kanban bei kleinen und mittelständischen Unternehmen

Reinhold Huber
Industrial Engineering, Grässlin GmbH,
St. Georgen

16:00 – 16:30 Durchdringung von Kanban maximieren – Hybride Steuerungen

Philipp Dickmann
Gesellschafter, Iepros GmbH – Schlanke Prozesse & Systeme, Grafing und Herausgeber des Buches „Schlanker Materialfluss“

16:30 – 17:30 Podiumsdiskussion: Stärkt Lean Management den Produktionsstandort Deutschland?

Moderation: Prof. Dr. Ulrich Müller-Steinfahrt, Institut für Angewandte Logistik, Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Diskussionsteilnehmer:

Faruk Bilgin, Leiter Webasto-Produktions-System, Webasto AG, Stockdorf
Prof. Dr.-Ing. Gunther Reinhart, Leiter Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften, TU München, Garching
Prof. Dr. Jürgen Schröder, Fachbereich Wirtschafts- und Allgemeinwissenschaften, Fachhochschule Ingolstadt
Andreas Meynert, Geschäftsführender Gesellschafter, SPS Management Consultants Deutschland GmbH, Bochum
Hermann Bröker, Vorstand, Dronco AG, Wunsiedel

ab 17:30 Get-together

Softwareinsatz und Integrationsansätze schlanker Materialflüsse

Moderation: Prof. Dr.-Ing. Christoph Maier
Fakultät für Wirtschaftsingenieurwesen,
Hochschule Rosenheim

13:15 – 13:45 Lieferanten-Kanban – von der Papyrus-Rolle zur Internet-gestützten Wiegetechnologie

Mario Grassy
Verkaufsleiter Bau- und Landmaschinen-industrie, Wilhelm Böllhoff GmbH & Co. KG,
Bielefeld

13:45 – 14:15 Auto-ID-Umsetzungen im schlanken Materialfluss – neue Ansätze zur Materialflussintegration von Informationsträgern und Datenerfassung mit Barcode und RFID

Alexander Jürgens
Geschäftsführer, ORYX Technologies GmbH,
Wessling

14:15 – 14:45 MRP – Innovationen bei kleinen hochflexiblen Unternehmen

Dr. Joachim Berlack
Leiter Strategie und Beratung, Fauser AG, Gilching

14:45 – 15:30 Kaffeepause

15:30 – 16:00 Mit ergonomischen Softwareprodukten und Wertstromdesign-Software zu Lean Produktion

Kersten Ellerbrock
Chief Executive Officer, CellFusion Inc.,
Silicon Valley, California, USA

16:00 – 16:30 Materialfluss – Simulation als Ergänzung und Unterstützung von Lean Production

Dr. Hans Schultes
Geschäftsführer, Imatech GmbH, Niederwinkling